

Leitsätze und strategische Ziele des Stadtentwicklungskonzeptes der Stadt Ludwigsburg

Handlungsfeld 1 - Attraktives Wohnen

Wohnen ist ein Grundbedürfnis aller Menschen. Daher schaffen wir ein vielfältiges, familiengerechtes und bezahlbares Angebot für die unterschiedlichen Anforderungen. Das Wohnraumangebot in einem lebenswerten Umfeld bietet Wohnsituationen, in denen sich die Menschen wohl fühlen. Wir handeln nach den Grundsätzen der nachhaltigen und solidarischen Stadtentwicklung. Der gemeinwohlorientierte Umgang mit dem begrenzt zur Verfügung stehenden Grund und Boden ist dafür Grundvoraussetzung.

Strategisches Ziel 1 - Qualität

Wir schaffen gute Wohnsituationen in allen Quartieren. Die Bewohner und Bewohnerinnen fühlen sich wohl in ihrem Wohnumfeld, sind zufrieden mit ihrer Wohnsituation und identifizieren sich mit den Quartieren, in denen sie leben.

Strategisches Ziel 2 - Vielfalt, Solidarität, familien- und generationengerechtes Wohnen, Wohnen für alle, Bezahlbarkeit

Wir schaffen ein vielfältiges Wohnangebot für ausgewogene Bevölkerungsstrukturen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt hierbei auf der Schaffung von bezahlbarem Wohnraum sowie geeignetem Wohnraum für Familien.

Strategisches Ziel 3 - Bodenpolitik und Vergabe

Zur Steuerung der Stadtentwicklung betreibt Ludwigsburg eine aktive und nachhaltige Bodenpolitik sowie Vergabe im Sinne des Gemeinwohls.

Strategisches Ziel 4 - Quantität/Dichte

In der Stadt Ludwigsburg wird so viel Wohnraum geschaffen, wie notwendig ist, um die Bevölkerungsstruktur stabil zu halten und den Bedarf an Fachkräften zu decken. Bei der Entwicklung von Wohnraum gehen wir sparsam mit Grund und Boden um.

Handlungsfeld 2 – Kulturelles Leben

Kunst und Kultur liegen in Ludwigsburg im Wesen der Stadt. Qualität und Vielfalt des kulturellen Angebots tragen maßgeblich zum weltoffenen und inspirierenden Charakter der Stadt bei – sowohl im Selbstbild als auch in der Außenwirkung. Alle haben Zugang zum kulturellen Leben.

Strategisches Ziel 1 – Qualität und Vielfalt der Angebote

Die Qualität und Vielfalt der kulturellen Angebote sind erhalten und werden weiterentwickelt.

Strategisches Ziel 2 – Kulturelle Bildung und Teilhabe

Kulturelle Bildung und Teilhabe sind für alle möglich.

Strategisches Ziel 3 – Kunst und Kultur im öffentlichen Raum

Kunst und Kultur werden im öffentlichen Raum gelebt und sind sichtbar.

Strategisches Ziel 4 – Kunst und Kultur als Schlüssel zur Welt

Kunst und Kultur befördern als Sinnbild eines Schlüssels zur Welt die internationale Identität und Ausstrahlung der Stadt.

Handlungsfeld 3 - Wirtschaft, Arbeit und Tourismus

Ludwigsburg steht für einen attraktiven, nachhaltigen und zukunftsfähigen Wirtschafts- und Tourismusstandort. Alle Unternehmen prägen diesen mit ihrer Vielseitigkeit und gewährleisten jetzt und in

Zukunft die wirtschaftliche Stärke und Innovationskraft Ludwigsburgs. Ansässige und neue Unternehmen finden attraktive Standortbedingungen vor.

Strategisches Ziel 1 – Unternehmensentwicklungen

Den Entwicklungsvorhaben ansässiger Unternehmen wird entsprochen. Wir unterstützen aktiv Unternehmen, die zu einem vielfältigen Angebot beitragen und für den Wirtschaftsstandort sehr wichtig sind.

Strategisches Ziel 2 – Gewerbeflächenentwicklung

Unternehmen profitieren von einem ausreichenden Potenzial an qualifizierten, nachhaltigen, preis- und bedarfsgerechten Gewerbeflächen, verbunden mit einer leistungsfähigen Infrastruktur. Ungenutzte und leerstehende Gewerbeflächen werden unter Berücksichtigung der Klimaveränderungen neu genutzt.

Strategisches Ziel 3 – Branchenmix

In Ludwigsburg gibt es eine große Vielfalt an Unternehmen aus unterschiedlichen Bereichen. Dies führt dazu, dass Arbeitsplätze geschaffen und erhalten werden, die Stadt über eine stabile Finanzlage verfügt und die Bedürfnisse der Stadtbevölkerung gedeckt werden.

Strategisches Ziel 4 - Tourismusdestination, Kongress- und Veranstaltungsort

Ludwigsburg wird durch einzigartige, touristische Angebote sowie vielfältige und bedeutende Veranstaltungen als innovative Barockstadt regional, national und international wahrgenommen.

Strategisches Ziel 5 – Wirtschaftsstandortmarketing

Die vielfältige Vernetzung der Wirtschafts- und Wissenschaftsakteure ist ausgebaut. Modernes Standortmarketing macht den Wirtschaftsstandort und seine Unternehmen sowohl nach innen als auch nach außen bekannt.

Handlungsfeld 4 – Vitale Stadtteile

Die Stadtteile bilden in ihrer Unterschiedlichkeit Ludwigsburg als lebendiges Ganzes ab. Sie tragen zur Strahlkraft der Gesamtstadt bei. Die Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit ihren Stadtteilen und die Netzwerke vor Ort werden gestärkt.

Strategisches Ziel 1 - Integrierte Umsetzung des Stadtentwicklungskonzepts auf Stadtteil-ebene

Die Ziele des integrierten Stadtentwicklungskonzepts sind auf Stadtteilebene konkretisiert und dauerhaft an die individuellen Bedürfnisse vor Ort angepasst. Alle Handlungsfelder sind im Sinne eines integrierten Ansatzes berücksichtigt.

Strategisches Ziel 2 - Partizipative Stadtteilentwicklung

Die Stadtteile werden im Dialog mit der Bürgerschaft, der Verwaltung und der Politik weiterentwickelt. Grundlage dafür ist eine wertschätzende und zielorientierte Beteiligungskultur.

Strategisches Ziel 3 - Eigene Identität der Stadtteile

Die gewachsenen räumlichen Strukturen und die historischen Ortsbilder tragen zur Identität der Stadtteile bei. Die Ortskerne werden gestärkt und als lebendige Zentren weiterentwickelt.

Strategisches Ziel 4 - Identifikation mit dem Stadtteil fördern

Alle Bürgerinnen und Bürger sowie lokalen Akteure identifizieren sich mit ihrem Stadtteil. Das "Wir-Gefühl" führt zu nachhaltigem Engagement und einer solidarischen Stadtgesellschaft.

Handlungsfeld 5 – Lebendige Innenstadt

Die Innenstadt Ludwigsburgs ist wichtig für die Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Stadt und verbindet Tradition und Moderne. Sie besticht durch attraktive Stadträume und vielfältige Angebote. Sie ist ein lebenswerter, lebendiger und nutzungsgemischter Wohn- und Versorgungsstandort. Die Bedürfnisse aller Menschen nach differenzierten Angeboten zum Leben, Arbeiten und Wohnen machen wir sichtbar und entwickeln diese weiter. Die Innenstadt ist sicher, sauber und

nachhaltig gestaltet. Sie bietet eine komfortable Orientierung und Erreichbarkeit. Die Aufenthaltsqualität ist ganzjährig gestärkt und wird kontinuierlich gesteigert, wodurch die Innenstadt ein Treffpunkt für alle ist und bleibt.

Strategisches Ziel 1 - Aktive Innenstadt-Gestaltung

Eine aktive Gestaltung der Innenstadt richtet sich an den Bedürfnissen der Menschen, den geänderten Funktionen der Stadt und an Herausforderungen, wie beispielsweise dem Klimawandel, aus. Eine bunte Nutzungsvielfalt wird ermöglicht, die Attraktivität gesteigert und eine ganzjährig hohe Aufenthaltsqualität geschaffen. Das barocke Innenstadtbild wird saniert und weiterentwickelt. Attraktive öffentliche (Ruhe- und Bewegungs-) Räume, Sicherheit und Sauberkeit schaffen eine besondere Atmosphäre und bieten Möglichkeiten für alle Generationen.

Strategisches Ziel 2 - Attraktiver Nutzungsmix

Die Ludwigsburger Innenstadt verfügt über einen bedarfsgerechten, nachhaltigen und vielfältigen Nutzungsmix als Lebens-, Arbeits- und urbaner Wohnstandort.

Strategisches Ziel 3 - Belebung der Innenstadt

Vielfältige Attraktionen und Veranstaltungen für Jung und Alt (Feste, Märkte, Aktionen, Kunst, Kultur und Sport) beleben die Innenstadt.

Strategisches Ziel 4 - Innenstadtakteure stärken und unterstützen

Ludwigsburg verfügt über ein dauerhaft organisiertes Citymanagement, das die Attraktivität der Innenstadt in Bezug auf Einkaufen, Gastronomie und Dienstleistungen fördert und die Akteure in ihren Interessen und Aufgaben unterstützt.

Strategisches Ziel 5 - Erreichbarkeit und Orientierung

Die Innenstadt ist durch eine gute, wettbewerbsfähige Infrastruktur mit allen - perspektivisch klimaneutralen - Verkehrsmitteln und für alle Nutzergruppen (regional, national und international) gut erreichbar. Die komfortable Erreichbarkeit ist durch moderne Vernetzung, verständliche Kommunikation und Orientierung, sowie bedarfsgerechte Abstellmöglichkeiten gegeben.

Handlungsfeld 6 – Sozialer Zusammenhalt

Wir stärken und fördern den sozialen Zusammenhalt innerhalb der Stadtgesellschaft. Durch vielfältige Begegnungsmöglichkeiten wird der Austausch und gesellschaftliche Dialog gefördert. Menschen und Institutionen sind durch Netzwerke verbunden. Das bürgerschaftliche Engagement wird gestärkt und gefördert. Ein solidarisches Miteinander kann dauerhaft nur gelingen, wenn Ungleichheiten zwischen den Geschlechtern oder bestimmter Gruppen möglichst angeglichen werden. Dadurch können die Menschen gleichberechtigt und selbstbestimmt am Stadtgeschehen teilhaben. Dies schließt politische Partizipation mit ein.

Strategisches Ziel 1 - Teilhabe und Partizipation ermöglichen

Wir fördern dauerhaft die gleichberechtigte und selbstbestimmte Teilhabe und Partizipation aller Menschen an der Stadtgesellschaft.

Strategisches Ziel 2 - Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements

Bürgerschaftliches Engagement wird in Ludwigsburg in vielfältiger Weise gelebt und dauerhaft aktiv unterstützt. Dazu gehört auch die Förderung zivilgesellschaftlicher Strukturen.

Strategisches Ziel 3 - Ausbau und Stärkung des gesellschaftlichen Dialogs und sozialer Beziehungen

Es gibt flächendeckend Orte und Angebote der Begegnung und des Miteinanderlebens. Der gesellschaftliche Dialog wird durch verschiedene Formate gestärkt und ausgebaut.

Strategisches Ziel 4 - Sicherheit erhöhen und Gewalt reduzieren

In Ludwigsburg fühlen sich alle Menschen im öffentlichen Raum sicher. Gewalt sowohl im öffentlichen Raum als auch geschlechterbasierte Gewalt sind reduziert.

Handlungsfeld 7 – Grün in der Stadt

Wir schaffen in Ludwigsburg im Bereich der biologischen Vielfalt und der Klimaanpassung eine zukunftsfähige Grundlage für qualitätvolle Lebensverhältnisse. Basis hierfür ist eine blau-grüne Infrastruktur, die als gesamtstädtisches Verbundsystem den zukünftigen Anforderungen gerecht wird. Es entsteht ein Grünes Netz aus Freiräumen, geprägt von eigener Charakteristik, bei der Austausch und Verbindung Kernziele der Stadtökologie und Stadtkultur darstellen.

Strategisches Ziel 1 - Schutz und Förderung der biologischen Vielfalt

Wir setzen uns für den Schutz, Erhalt und die Entwicklung der natürlichen Lebensgrundlagen zur Förderung der biologischen Vielfalt ein. Frei- und Lebensräume für Menschen, Tiere und Pflanzen werden erhalten, entwickelt und miteinander vernetzt.

Strategisches Ziel 2 - Klimaanpassung in Grün- und Freiflächen

Mit der Anpassung an die zukünftigen Anforderungen reduzieren wir Klimaeinwirkungen und Umweltbelastungen und fördern so die Gesundheit, Lebensqualität und das Wohlbefinden. Erholungs-, Rückzugs- und Bewegungsräume für Menschen, Tiere und Pflanzen werden geschaffen. Eine Rückhaltung, Verwendung und Nutzung von Niederschlagswasser wird integriert.

Strategisches Ziel 3 - Gesamtstädtisches grünes Verbundsystem

Wir entwickeln ein gesamtstädtisches, grünes Verbundsystem, das die Durchgängigkeit in den Außenbereichen fördert, die Kernstadt umschließt und die Stadtteile mit der Innenstadt verbindet. Ein wesentlicher Bestandteil ist der Grüne Ring und die Integration des Neckars.

Handlungsfeld 8 – Nachhaltige Mobilität

Wir wirken auf eine Reduzierung der verkehrsbedingten Emissionen hin. Im Zusammenspiel aller Verkehrsträger werden dabei Fuß- und Radverkehr priorisiert und durch den Öffentlichen Personennahverkehr unterstützt. Vielfältige Mobilitätsangebote werden geschaffen und gut kommuniziert. Die Möglichkeit zur Teilhabe aller Menschen in einem attraktiven öffentlichen Raum wird geschützt und verbessert. Sowohl der Vernetzung der Verkehrsmittel, als auch der Erreichbarkeit von Zielen in Ludwigsburg und dem Umland kommt, dabei eine hohe Bedeutung zu.

Strategisches Ziel 1 - Verkehrsbedingte Emissionen reduzieren

Bis zum Jahr 2030 sind die verkehrsbedingten Treibhausgasemissionen um 48% im Vergleich zu 1990 reduziert. Zudem sind die gesetzlichen Lärmgrenzwerte einzuhalten. Außerdem wird es keine Tagesüberschreitungen der Luftschadstoffgrenzwerte in Ludwigsburg geben

Strategisches Ziel 2 - Fuß- und Radverkehr priorisieren und Teilhabe ermöglichen

Ludwigsburg priorisiert die Förderung und Umsetzung von Maßnahmen der selbstaktiven Mobilitätsformen (Fuß- und Radverkehr) im Stadtgebiet. Außerdem ist die Teilhabe und Mobilität aller Menschen am öffentlichen Leben unabhängig von sozialen, gesundheitlichen, demografischen oder sonstigen Unterschieden zu gewährleisten.

Strategisches Ziel 3 - Vernetzung auf allen Ebenen fördern

Die Netze der unterschiedlichen Verkehrsmittel, insbesondere des Umweltverbunds (Fuß-, Radverkehr, öffentlicher Personennahverkehr), sowie die Vernetzung zwischen den Verkehrsmitteln in Ludwigsburg und dem Umland werden für eine bessere Erreichbarkeit gestärkt. Sowohl die Weiterentwicklung der digitalen und baulichen Infrastruktur, als auch die Ausweitung der Angebote wird durch Mobilitätsmanagement, Zentralisierung der Daten und effiziente Nutzung von Mobilitätsangeboten und Infrastruktur erzielt.

Handlungsfeld 9 – Bildung und Betreuung

Bildung soll die Persönlichkeit entwickeln und ein erfülltes Leben ermöglichen. Bildung soll Frieden, Freiheit und Demokratie sichern und unser kulturelles Wissen über verschiedene Generationen weitergeben. Bildung soll gut ausgebildete Fachkräfte für den Arbeitsmarkt bereitstellen und unsere Wirtschaft wettbewerbsfähig halten. Bildung soll berufliche Chancen und Perspektiven bieten.

Qualitativ hochwertige, inklusive und chancengleiche Bildungsangebote, ebenso wie vielfältige und ausreichende Betreuungsangebote, stärken die Stadt als attraktiven Lebensort für alle Menschen.

Strategisches Ziel 1 – Vielfältige Angebote

Es existiert eine ausreichende Anzahl von zielgruppenorientierten, verlässlichen und bedarfsgerechten Angeboten.

Strategisches Ziel 2 - Hochwertige Bildung

Die Qualität der Bildungsangebote wird kontinuierlich und bedarfsgerecht weiterentwickelt.

Strategisches Ziel 3 – Teilhabe und Förderung

Gleichberechtigte Teilhabe an Bildung und die Förderung von Talenten und Begabungen sind gesichert.

Strategisches Ziel 4 – Beteiligungskonzepte für alle

Es existieren Beteiligungskonzepte für alle Menschen.

Strategisches Ziel 5 – Digitalisierung nutzen

Die Potentiale der Digitalisierung werden genutzt.

Handlungsfeld 10 – Sport und Gesundheit

Ludwigsburg hat eine lange Geschichte als Sportstadt und setzt dahingehend immer wieder wichtige Impulse. Ludwigsburg inspiriert und fördert die gesundheitliche Chancengleichheit in allen Lebensphasen. Eine gesunde Ernährung, Entspannung, ausreichend Bewegung und soziale Teilhabe sind Bestandteil der Lebensweise. Ansprechend gestaltete städtische Freiräume und eine vielfältige Förderung des Spitzen- und Breitensports motivieren zur Bewegung.

Strategisches Ziel 1 - Sportförderung, Sportinfrastruktur und Sportvereine

Eine vielfältige Sportförderung und eine gute Sportinfrastruktur garantieren abwechslungsreiche Möglichkeiten des Sporttreibens im Verein und außerhalb als elementaren Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens.

Strategischen Ziel 2 - Verbesserung der gesundheitlichen Chancengleichheit

Die Gesundheitsförderung für die Ludwigsburger Bevölkerung orientiert sich an den sozioökonomischen Lebenswelten in den Stadtteilen, um die gesundheitliche Chancengleichheit im ganzen Stadtgebiet anzugleichen.

Strategisches Ziel 3 – Bewegung

Die Ludwigsburger Bevölkerung erreicht die Ziele der aktuellen Aktivitätsempfehlungen der WHO.

Strategisches Ziel 4 – Ernährung

Die Ludwigsburger Bevölkerung ernährt sich nach den 10 Regeln der Deutschen Gesellschaft für Ernährung

Handlungsfeld 11 – Klima und Energie

Wir sind uns unserer besonderen Verantwortung im Kontext der Klimagerechtigkeit bewusst. Der Treibhausgasausstoß wird daher schnellstmöglich reduziert, mit dem Ziel der Treibhausgasneutralität. Ergänzend ergreifen wir Maßnahmen, um Auswirkungen durch die Klimaveränderungen möglichst gering zu halten.

Ludwigsburg setzt beim Thema Energie auf eine zuverlässige, regionale Versorgung aus erneuerbaren Ressourcen zu sozialverträglichen Preisen. Durch Effizienzsteigerungen und innovative Technologien wird möglichst viel Energie eingespart.

Strategisches Ziel 1 - Klimavorbildliche Verwaltung

Die Stadtverwaltung erfüllt ihre Vorbildfunktion in Bezug auf die Themen Klimaschutz und Klimaanpassung. Beide Aspekte werden beim täglichen Verwaltungshandeln standardisiert berücksichtigt.

Strategisches Ziel 2 – Klimaschutz

Die Stadt Ludwigsburg ist im Jahr 2035 treibhausgasneutral. Der Treibhausgasausstoß der Stadt Ludwigsburg muss dafür schrittweise gemindert werden. Die Bevölkerung, Unternehmen, Vereine und sonstige Institutionen wissen durch Kommunikationsmaßnahmen sowie Beratungs- und Bildungsangebote, wie sie klimafreundlich handeln.

Strategisches Ziel 3 - Unabhängige und nachhaltige Energieversorgung

Eine zuverlässige Energieversorgung in Ludwigsburg aus erneuerbaren Energien und mit innovativer Technik ist gesichert, die Stadtwerke spielen dabei eine wesentliche Rolle. Strom und Wärme werden vorrangig in der Region produziert. Energie wird im Stadtgebiet möglichst sparsam und effizient eingesetzt. Die Energieversorgung ist sozialverträglich gestaltet.

Strategisches Ziel 4 – Klimaanpassung

Die Stadt Ludwigsburg ist klimaangepasst, das heißt, die Folgen des Klimawandels haben möglichst wenige negative Auswirkungen auf das Leben in der Stadt.

Die Bevölkerung, Unternehmen, Vereine und sonstige Institutionen wissen durch Kommunikationsmaßnahmen sowie Beratungs- und Bildungsangebote, wie sie sich und andere vor den Folgen des Klimawandels schützen.

Handlungsfeld 12 - Leistungsfähige und lernende Verwaltung

Wir, als Stadtverwaltung Ludwigsburg sind eine moderne Arbeitgeberin und Dienstleisterin. Wir arbeiten an bestmöglichen Lösungen für die Menschen in der Stadt. Neue Technologien oder gesellschaftliche Veränderungen werden übernommen und angepasst, wenn sie dabei helfen. Die Mitarbeitenden können jederzeit den Sinn in ihrer Tätigkeit erkennen. Sie arbeiten gut vernetzt über Zuständigkeitsgrenzen hinweg kollegial zusammen.

Wir arbeiten vernetzt und integriert und erfüllen damit in allen Bereichen erfolgreich unseren Auftrag. In unserer Arbeit respektieren wir Vielfalt in all ihren Ausprägungen. Wir beachten Gleichheitsgrundsätze und Nachhaltigkeitsaspekte in all unserem Handeln.

Strategisches Ziel 1 - Zukunftsorientierte Verwaltungsentwicklung vorantreiben

Wir stellen die Leistungsfähigkeit und zukunftsorientierte Weiterentwicklung unserer vielfältigen Stadtverwaltung sicher. Dies erreichen wir, indem wir regelmäßig in den internen und externen Dialog gehen. Wir nehmen die Impulse auf, bewerten sie und setzen diese um, sofern sie unserem Handlungsleitbild entsprechen. Beteiligte und Betroffene spüren diese Entwicklungen nicht nur, sondern können diese über einen Bericht einsehen.

Strategisches Ziel 2 - Dienstleistungsangebot optimieren

Wir stellen als Stadtverwaltung bedarfsgerechte Dienstleistungen und Produkte zur Verfügung. Diese werden in einem ständigen Qualitätsverbesserungsprozess weiterentwickelt. Sowohl bei der Erbringung unserer Leistungen als auch in den kontinuierlichen Verbesserungsprozessen stehen der Dienstleistungsgedanke, die Stadtgesellschaft sowie die Zufriedenheit der Kund*innen und Mitarbeitenden im Vordergrund.

Strategisches Ziel 3 - Generationengerecht haushalten

Unser städtischer Haushalt wird nach dem Prinzip der Generationengerechtigkeit aufgestellt. So befindet sich die Infrastruktur der Stadt in einem guten Zustand und es stehen ausreichend Mittel zur Unterhaltung zur Verfügung. Wir streben außerdem an, möglichst hohe Förder- und Komplementärmittel zu akquirieren.

Strategisches Ziel 4 - Nachhaltiges Verwaltungshandeln leben

Die Stadt Ludwigsburg ist eine zukunftsorientierte und lebenswerte Stadt. Die Nachhaltige Entwicklung der Verwaltung wird strategisch und systematisch als übergreifende Verwaltungsaufgabe gefördert und bei Entscheidungen berücksichtigt. Im täglichen Handeln gehen wir mit gutem Vorbild voran, tragen dies nach außen und leisten einen Beitrag zu globaler Gerechtigkeit und Generationengerechtigkeit.

Strategisches Ziel 5 - Menschen und Institutionen beteiligen

Eine fortwährend gelebte, vielfältige Beteiligungskultur bildet die Basis für einen konstruktiven "Triolog" zwischen der Stadtgesellschaft, den gemeinderätlichen Gremien und der Stadtverwaltung.